greenique

HYCU

Alles, was du über die neuen Backup- und Datenwiederherstellungs-Vorschriften der EU wissen musst.

Kennst du NIS2 und weißt, was es bedeutet? NIS2 steht für die zweite Richtlinie der Europäischen Union für Netzwerk- und Informationssicherheit. Dabei handelt es sich um eine wichtige Gesetzgebung, die spezifische Anforderungen an Backup und Datenwiederherstellung für Unternehmen innerhalb der EU-Mitgliedstaaten festlegt.

In diesem Whitepaper werfen wir einen eingehenden Blick auf NIS2 und seine Auswirkungen auf dein Unternehmen. Wir beleuchten wie mit den Anforderungen des Gesetzes umzugehen ist und zeigen dir eine der führenden Lösungen im Bereich Backup und Notfallwiederherstellung.

Was ist die NIS-Richtlinie & NIS2?

Als das Europäische Parlament im Jahr 2016 die Richtlinie über die Sicherheit von Netz- und Informationssystemen (die „NIS-Richtlinie“) verabschiedete, legte es den globalen Standard für Datenschutz- und Cybersicherheitsgesetzgebung fest. Die Richtlinie wurde im Juli 2016 verabschiedet und zielte darauf ab, die Cybersicherheit innerhalb der EU zu verbessern.

Zwar hat die NIS-Richtlinie weiterhin Bestand, doch die weit verbreitete Nutzung von Cloud-Technologien, die zunehmende digitale Transformation und die ständige Entwicklung ausgefeilter Cyberangriffe, machte einen neuen Ansatz notwendig. Aus diesem Grund aktualisierte die EU im Januar 2023 das Gesetz mit der NIS-Richtlinie II, die allgemein als „NIS2“ bekannt ist.

Was ist neu in NIS2?

Der Schwerpunkt von NIS2 liegt auf Geschäftskontinuitätsplänen, einschließlich Backup- und Notfallwiederherstellungsplänen. NIS2 betrachtet auch nicht nur interne Richtlinien und Verfahren eines Unternehmens, sondern verlangt auch die Resilienz der Lieferkette durch Lieferantenmanagement, Vulnerabilitätsanalyse und Krisenmanagement.

NIS2 baut auf den Anforderungen der ursprünglichen NIS-Richtlinie auf. Kurz gesagt, die ursprüngliche Richtlinie besagt, dass Unternehmen, die in der EU tätig sind, Cyberrisiken effektiv managen und die Schäden durch Cyberangriffe minimieren müssen. NIS2 fügt zahlreiche Bestimmungen hinzu. Darunter die Anforderung an Unternehmen, Informationssicherheitsrichtlinien und Verfahren zur Bearbeitung von Zwischenfällen umzusetzen.

Warum wird NIS2 benötigt?

Aufgrund eines weltweiten Anstiegs von Cyberangriffen waren die EU-Gesetzgeber der Ansicht, dass die ursprüngliche NIS-Richtlinie keinen ausreichenden Schutz mehr bot.

Seit 2016 wurden Cyberangriffe wesentlich ausgefeilter und in viel größerem Maßstab durchgeführt. Wie der Europäische Parlamentarische Forschungsdienst (EPFD) in einer Informationsbroschüre zu NIS2 feststellte, sind die Ziele der Richtlinie „die ursprüngliche NIS-Richtlinie zu ersetzen und damit die Sicherheitsanforderungen zu stärken, die Sicherheit der Lieferketten anzugehen, Meldepflichten zu vereinfachen und strengere Überwachungsmaßnahmen und strengere Durchsetzungsanforderungen einzuführen.“

Wie wird NIS2 von der EU durchgesetzt?

NIS2 erlaubt es, lokalen Regulierungsbehörden in Mitgliedsstaaten der EU die Einhaltung zu überwachen und bei Bedarf Anordnungen zu erlassen. Finanzielle Sanktionen, einschließlich erheblicher Verwaltungsgebühren, können bei Nichterfüllung verhängt werden. Bei Unternehmen, die als nicht konform erachtet werden, können Personen mit Managementverantwortung vorübergehend von ihren Aufgaben entbunden werden, bis die Probleme gelöst sind. Die Regulierungsbehörden werden ihre Ergebnisse in einem jährlichen Bericht über den Stand der Cybersicherheit in der EU veröffentlichen.

Gilt NIS2 für dein Unternehmen?

Im Allgemeinen gilt: Wenn die NIS-Richtlinie für dein Unternehmen relevant ist, dann trifft das auch auf NIS2 zu. Die neue Richtlinie betrifft hauptsächlich zwei Arten von Unternehmen, die gesetzliche Anforderungen erfüllen müssen: „essentielle“ und „wichtige“ Einrichtungen.

Essentielle Einrichtungen umfassen Organisationen in den Bereichen Energie, Transport, Bankwesen, Finanzen, Gesundheitswesen, Informations- und Kommunikationsdienste (IKT) sowie digitale Infrastrukturanbieter.

Zu den wichtigen Einrichtungen gehören Hersteller, Lebensmittelproduzenten und -verteiler, Entsorgungsunternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen sowie einige digitale Unternehmen wie Entwickler sozialer Netzwerke, Suchmaschinen und Online-Marktplätze.

Diese Aufteilung in essentielle und wichtige Einrichtungen fasst die Anforderungen von NIS2 zusammen. Wenn du Klarheit darüber benötigst, ob dein Unternehmen in eine dieser Kategorien fällt, empfiehlt es sich, das Gesetz vollständig zu lesen und gegebenenfalls rechtlichen Rat einzuholen.

Energie

Transport

Bankwesen

Gesundheitswesen

Trink- & Abwasser

Öffentliche Verwaltung

Raumfahrt

Postwesen

Abfallwirtschaft

Digitale Infrastruktur

Produktion

Digitale Anbieter

Forschung

Chemikalien

Lebensmittel

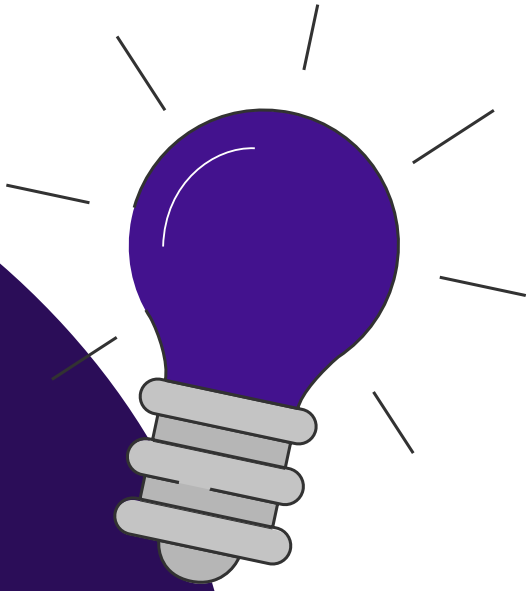
Wie kann dir die HYCU-Plattform bei der Einhaltung von NIS2 helfen?

Vor allem priorisiert NIS2 die Wiederherstellung des normalen Geschäftsbetriebs nach einem Cyberangriff oder einem ähnlichen Vorfall. Dies macht Backup und Notfallwiederherstellung wichtiger denn je. Bist du dir sicher, dass die Backup- und Datenwiederherstellungsverfahren eures Unternehmens geeignet sind? Wenn nicht, solltest du dir unbedingt einmal die HYCU-Plattform ansehen.

Die HYCU R-Cloud-Plattform ist die führende Backup- und Desaster-Recovery-Option, die eine schnelle und effiziente Wiederherstellung unabhängig davon ermöglicht, wo sich eure Daten befinden. Dazu gehören beliebte Cloud-Plattformen wie AWS und Microsoft Azure, Software as-a-Service-Anwendungen und Dienste wie Jira, Confluence, Okta und Salesforce.

Bei Fragen rund um HCYU melde dich bei uns.

Kontakt aufnehmen



Gut informiert durchstarten.

Mehr Infos und die Möglichkeit, uns besser kennenzulernen findet ihr hier:

+49 (0) 521 / 922 799 52
service@greenique.de

greenique GmbH & Co. KG
August-Schroeder-Str. 4 | 33602 Bielefeld
www.greenique.de

www.greenique.de